Zur Veröffentlichung: ab sofort

Tag der offenen Tür in der Gretel-Furler-Kita begeistert rund 600 Besucher

- **Rund 600 Besucher erkundeten die neue Gretel-Furler-Kita beim Tag der offenen Tür**
- **Kreative Mitmachstationen laden Kinder zum Entdecken und Ausprobieren ein**
- **Nach offizieller Begrüßung der Kita-Familien öffneten die Türen für die Öffentlichkeit**

Oberkirch, 30. September 2026 – Mit einem Tag der offenen Tür hat die Koehler-Gruppe die neue Gretel-Furler-Kita in Oberkirch offiziell der Bevölkerung und interessierten Familien vorgestellt. Rund 600 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die modernen Räumlichkeiten kennenzulernen und einen Einblick in das pädagogische Konzept der Einrichtung zu erhalten. Die Veranstaltung richtete sich an die Kita-Familien, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Koehler-Gruppe sowie interessierte Familien aus Oberkirch und der Region.

Familien der Kita-Kinder wurden willkommen geheißen

Der Nachmittag begann mit einer offiziellen Begrüßung der Kinder, die bereits die Gretel-Furler-Kita besuchen oder bald besuchen werden, sowie ihrer Familien. Vertreter der Stadt Oberkirch, des Trägers Konzept-e und der Koehler-Gruppe hießen die Familien in der neuen Einrichtung willkommen und betonten die Bedeutung einer bedarfsgerechten Kinderbetreuung für Familien und Unternehmen. Dabei stand insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die enge Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten im Mittelpunkt.

Im Anschluss wurden die Türen der Kita für die Öffentlichkeit geöffnet. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, die großzügigen Innen- und Außenbereiche zu besichtigen und sich mit element-i, sowie dem pädagogischen Konzept des Trägers, vertraut zu machen. Vielfältige Mitmachstationen luden Kinder dazu ein, selbst aktiv zu werden. So konnten sie mit Filz und Holz kreativ gestalten und ihre handwerklichen Fähigkeiten ausprobieren. Im sogenannten Nestbereich standen Sinneserfahrungen im Mittelpunkt: Hier konnten die jüngsten Besucher verschiedene Materialien ertasten, fühlen und mit allen Sinnen entdecken. „Uns ist wichtig, dass Kinder selbst aktiv werden und ihren eigenen Interessen folgen können. Genau das konnten die Besucherinnen und Besucher heute erleben: Räume und Materialien, die zum Ausprobieren einladen und Kindern die Freiheit geben, eigene Wege zu gehen“, sagt Waltraud Weegmann, Geschäftsführerin des Trägernetzwerks KONZEPT-E.

„Die große Resonanz zeigt, wie wichtig familienfreundliche Angebote für unsere Region sind“, sagte Frank Lendowski, Vorstand Finanzen und Verwaltung der Koehler-Gruppe. „Mit der Gretel-Furler-Kita schaffen wir einen Ort, an dem Kinder sich wohlfühlen, spielerisch lernen und ihre individuellen Fähigkeiten entfalten können. Gleichzeitig unterstützen wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei, Familie und Beruf besser miteinander zu vereinbaren.“

Auch kulinarisch konnten sich die Gäste ein Bild von den Besonderheiten der Einrichtung machen. Der Kita-Koch präsentierte einen Einblick in das Ernährungskonzept und sorgte für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher.

Mit dem Tag der offenen Tür wurde die Gretel-Furler-Kita offiziell in die Gemeinschaft aufgenommen. „Mit der neuen Einrichtung hat Oberkirch sein Betreuungsangebot nicht nur attraktiv weiterentwickelt. Die Kita ist zugleich ein hervorragendes Beispiel für die gelungene Zusammenarbeit von Kommune und Unternehmen zum Wohl der gesamten Stadt. Gemeinsam haben wir einen modernen Ort geschaffen, an dem sich die Jüngsten unserer Stadt wohlfühlen und entwickeln können“, betont Fachbereichsleiter Mathias Benz im Namen der Stadt Oberkirch. Die Koehler-Gruppe bedankt sich bei allen Gästen, Partnern und Beteiligten für ihr Interesse sowie die erfolgreiche Zusammenarbeit bei der Umsetzung des Projekts.

Bildunterschrift: Anja Burger (Pädagogische Leitung, Konzept-e), Mathias Benz (Fachbereichsleiter der Stadt Oberkirch), Waltraud Weegmann (Geschäftsführerin KONZEPT-E), Miriam Hager-Stork (Teamleitung der Gretel-Furler-Kita) und Frank Lendowski (Vorstand Finanzen & Verwaltung, Koehler-Gruppe) konnten rund 600 Besucherinnen und Besucher zum Tag der offenen Tür begrüßen.

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Zu den Geschäftsfeldern gehören Papier, Erneuerbare Energie sowie Logistik. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartenkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, zwei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2025 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,059 Milliarden Euro. Das Familienunternehmen arbeitet intensiv mit Start-ups und Technologiepartnern zusammen, um neue Geschäftsmodelle und Zukunftstechnologien voranzutreiben.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler vorausschauend in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mit eigenen Anlagen bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mehr Informationen unter: www.koehler.com

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com